

Publikationsliste**Dr. Phil. Peter – Werner Kneissl**

Geboren am 28. 3. 1974 in Leoben.

Studium der Geschichte und Volkskunde. Sponion 1998, Promotion am 6.11.2002.

In den Jahren 2003 bis 2015 am Universalmuseum Joanneum und seit Juni 2017 bei den Montanmuseen in Vordernberg tätig.

1998

Klosterreform der habsburgischen Lande im 15. Jahrhundert. Graz, 1998. Diplomarbeit. 80 Seiten.

2004

Gründungslegenden Österreichischer Klöster. St. Peter – Freienstein, 2004. Dissertation. 184 Seiten.

Ins Closter Göss geherig – Untersuchungen zur Gösser Stiftsbibliothek. In: Heimo Kaindl, Matthias Keil und Elisabeth Wahl (Hg.): Stift Göß. Die Stifts-, Kathedral – und Pfarrkirche zum Hl. Andreas. Leoben – Göss, 2004. S.123 bis 125 Seiten. 3 Seiten.

2005

Aber das ist unser Teil, dass wir pflanzen für die Spättern – 700 Jahre Strukturgeschichte der Leobner Realgemeinschaft im Kontext mit der Geschichte der Stadt Leoben. Leoben, 2005. 152 Seiten.

2009

Das reformierte Grau. Vom schwarzen Habit der Benediktiner zur grauen Kutte der Kartäuser. In: Ingo Schneider, Reinhard Bodner, Kathrin Sohm (Hg.): bricolage. Innsbrucker Zeitschrift für Europäische Ethnologie, Bd. 4: Die Farbe Grau. Innsbruck, 2009. S. 132 bis 139. 8 Seiten.

Chronik über das militärische Sanitätswesen in Österreich. Wien, 2009. 20 Seiten.

2010

Nit bey ihrem zugeaigneten Namen nennen. Die Werwölfe von Freyenstein. Hg. Renner – Institut Steiermark. Graz, 2011. 12 Seiten.

2011

Der Buchmayerhof vulgo Obermoar in St. Peter – Freienstein. Hofchronik. St. Peter – Freienstein, 2011. 7 Seiten.

Wenzel Anton Fürst Kaunitz. Österreich – Edition des Archiv Verlages. 2011. 8 Seiten.

Das Gösser Chorgestühl und dessen teilweiser Transfer in die Stadtpfarrkirche Hartberg. In: Steinpeißer 18. Jg. (2011). S. 12 bis 15. 4 Seiten.

Vampiria made in Stiria. Von der Zauberey der Abgestorbenen. Hg. Renner – Institut Steiermark. Graz, 2011. 28 Seiten.

Gerard van Swieten und die Vampire. Österreich – Edition des Archiv Verlages. 2011. 8 Seiten.

2012

Hafning. Ein Heimatbuch. Vom mittelalterlichen „Havenaren“ bis Heute. Band I. Hafning, 2012. 232 Seiten.

Hättst Du zuagspadelt war ih nit einagraddelt. Die Wilde Jagd. St. Peter – Freienstein, 2012. 28 Seiten.

Um den Kessel dreht Euch rund. Hexen und Zauberer in der Steiermark. Hg. Renner – Institut Steiermark. Graz, 2012. 24 Seiten.

2017

Drachen – Köpff ... auch solche ich selbst in meinem Museo aufbehalte ... Der steirische Barockarzt Adam von Lebenwaldt (1624 bis 1696) und was die Medizin früherer Zeiten aus den Bergen gewonnen hat. In: MHVÖ aktuell, 32. Ausgabe, Dezember 2017, S. 20.

Mein Untersberg. St. Peter – Freienstein, 2017. 48 Seiten.

Die Wilde Jagd am Untersberg. Seltsame Symbole auf einer Sibertafel. Ein seltsames Deckenfresko in Maria Ettenberg. In: Mario Rank (Hg.): Die Untersberg - Anthologie. Wien, 2017. S. 82 – 87. 6 Seiten.

Ausschnitte aus den Essays über die irre Nonne von Göss und den Schörgentoni. In: Montauk 2017. Graz, 2017. 10 Seiten.

Von Drachenknochen und Gamskugeln. Der Steirische Barockarzt Adam von Lebenwaldt (1624 bis 1696). In: Reibeisen Nr. 35 – 2017. Kapfenberg, 2017. 5 Seiten.

2018

Gedenken an Hofrat Peter Sika (1918 bis 1992) zum 100sten Geburtstag. Der Wismath – Wassertonnenaufzug und dessen teilweise Transferierung in das Radwerk IV. In: MHVÖ aktuell, 33. Ausgabe, Juli 2018, S. 8.

In den Bergen wohnt allerlei sagenhaftes Volk. In: MHVÖ aktuell, 33. Ausgabe, Juli 2018, S. 19.

Vordernberg – vom Zentrum des Steirischen Eisens zum Montanhistorischen Dokumentationszentrum. In: MHVÖ aktuell, 33. Ausgabe, Juli 2018, S. 20.

150 Jahre Betriebsfeuerwehr der Voest Alpine Donawitz von 1868 bis 2018. Gemeinsam mit Werner Schmidt, Clemens Butter, Markus Walenta und Bernd Strohhäussl. Leoben, 2018. 156 Seiten.

Was mir der Untersberg mitzuteilen hatte. St. Peter – Freienstein, 2018. 48 Seiten.

Schloss Hainfeld. Draculas steirisches Domizil? Mystikum 125, Juli 2018. S. 33 bis 38. 6 Seiten.

Von sonderbaren Damen und wundersamen Herren am Untersberg. In: Mario Rank (Hg.): Der Untersberg ruft! Wien, 2018. S. 25 bis 28. 4 Seiten.

Styria Occultica. Mit einem Vorwort von Mario Rank. St. Peter – Freienstein, 2018. 115 Seiten.

Untersbergcode und Inschrift am Goldenen Dachl. Zwei – oder doch Eins? Mystikum 129, November 2018. S. 13 bis 19. 7 Seiten.

Der unheimliche Jesuitenhof in Eisenerz. In: Feder 2018. Graz, 2018. Seite 53.

Das erste Fräuleinwunder der deutschen Literatur. Ingeborg Bachmann – 25. Juni 1926 bis 17. Oktober 1973. In: Tintengold. Anthologie der Steirischen Autoren 2018. Graz, 2018. S. 63 bis 69. 7 Seiten.

Der Narr als Herrscher der Welt , Um den Kessel dreht Euch rund, Vampiria made in Stiria – Auszüge davon auf den S. 39 bis 44 bzw. S. 45 u. 46. In: Montauk 2018. Graz, 2018. 8 Seiten.

2019

Transkription von 49 Briefen des Hutmannes Oberherzog aus Reifing. 76 Seiten.

Die Bibliothek zu den Schwarzen Mandern Kaiser Maximilians im Vordernberger Raithaus. In: MHVÖ aktuell, 35. Ausgabe, Juli 2019, S. 10 u. 11.

Wann begann der Bergbau am Steirischen Erzberg? 704 oder 712? Das ist hier die Frage. In: MHVÖ aktuell, 36. Ausgabe, Dezember 2019, S. 13 u. 14.

Die Tendlers und ihre Automatenpuppen. In: Steinpeißer, 26. Jg. (2019), S. 50 bis 53. 4 Seiten.

Historische Essays. St. Peter – Freienstein, 2019. 224 Seiten.

Spiritismus und Okkultismus. St. Peter – Freienstein, 2019. 114 Seiten.

Volkskunde aus St. Peter – Freienstein. St. Peter – Freienstein, 2019. 340 Seiten.

Das Mythenwerk Band 01. Hg. Peter Kneissl und Marcus E. Levski. Alsdorf, 2019. 188 Seiten.

Heinrich von Kleist (1777 bis 1811). Zum enfant terrible der deutschen Literatur. In: Feder 2019. Graz, 2019. S. 38.

Von der Freiensteiner Madonna, Mumia und Quendelkraut. Der steirische Barockarzt Adam von Lebenwaldt (1624 bis 1696). In: Reibeisen 36. Kapfenberg, 2019. 4 Seiten.

2020

Ein ganz besonders verabscheuungswürdiges Subjekt. Der Schörgentoni von Schloß Moosham. In: Reibeisen 37. Kapfenberg, 2020. 8 Seiten.

Kardinal Matthäus Lang von Wellenburg (1468 bis 1540) und „der Jüngling vom Magdalensberg“. In: MHVÖ – aktuell, 37. Ausgabe, Juni 2020, S. 15.

Die Wilde Jagd. St. Peter – Freienstein, 2020. 180 Seiten.

Vordernberg Gestern – Heute – Morgen. Ein montanhistorischer Ortsführer. Gemeinsam mit Prof. DDr. Gerhard Sperl, Walter Hubner und Bettina Blasl. Leoben, 2020. 68 Seiten.

Das Eisenmuseum Radwerk IV in Vordernberg – ein Führer. Gemeinsam mit Prof. DDr. Gerhard Sperl. Leoben, 2020. 38 Seiten.

Untersbergcode und Inschrift am Goldenen Dachl. Zwei – oder doch Eins? In: Synesis Heft 5, 67. Jg. (2020). S. 13 bis 17. 5 Seiten.

Ihr unterthänigster gehorsamer Diener ... Das Briefkonvolut des Reifinger Hutmannes Johann Oberherzog. In: MHVÖ aktuell, 38. Ausgabe, Dezember 2020. S. 12 u. 13. 2 Seiten.

Die Mär vom Gösser Stiftswappen. Kesselring, Nonnenschleier oder Ösenhalsring? – Alles ist möglich ... In: MHVÖ aktuell, 38. Ausgabe, Dezember 2020, S.15 u. 16. 2 Seiten.

Insgesamt 2512 Seiten.